



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Märkischer Kreis

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis

Jahresbericht Verkehr 2019

Anlage 1

Polizeiwache Altena
Stadt Altena &
Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde



Das Zuständigkeitsgebiet der Polizeiwache Altena erstreckt sich auf die Stadt Altena sowie die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde.

Gesamtentwicklung 2019

- Rückgang der Gesamtzahl aller Verkehrsunfälle
- Deutlich weniger Verletzte
- ein Verkehrstoter (Kradfahrer)

PW Altena (gesamt)			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	1	0,0%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	12	10	-16,7%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	72	55	-23,6%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	12	19	58,3%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	709	687	-3,1%
Kat. 6 VU mit Alkohol	2	3	50,0%
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	808	775	-4,1%

Altena			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	1	1	0,0%
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	11	7	-36,4%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	47	38	-19,1%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	7	10	42,9%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	535	521	-2,6%
Kat. 6 VU mit Alkohol	2	1	-50,0%
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	603	578	-4,1%

Nachrodt-Wiblingwerde			
Verkehrsunfälle nach Kategorie	2018	2019	Veränderung in %
Kat. 1 VU mit getöteten Personen	0	0	
Kat. 2 VU mit schwerverl. Personen	1	3	200,0%
Kat. 3 VU mit leichtverl. Personen	25	17	-32,0%
Kat. 4 Schwerwiegender VU mit Sachschaden	5	9	80,0%
Kat. 5 sonstige Sachschadensunfälle	174	166	-4,6%
Kat. 6 VU mit Alkohol		2	
Gesamtzahl der Verkehrsunfälle	205	197	-3,9%

Kinder

- weniger Verkehrsunfälle mit Kindern

Im Jahr 2019 sind fünf Kinder (2018: 7) an vier Verkehrsunfällen (2018: 7, ohne Kat. 5) beteiligt gewesen.

Es starb kein Kind (2018: 1); fünf wurden leicht verletzt, davon drei in Altena (2018: 6 Leichtverletzte in Altena).

[Die Anzahl der Verkehrsunfälle bei den einzelnen Altersgruppen versteht sich ohne „Bagatellunfälle“ der Kategorie 5.]¹

Schulwegunfälle

- ein Schulwegunfall

Es ereignete sich ein Schulwegunfall mit einem leicht verletzten Kind in Altena (2018: 2)

Jugendliche (15 – 17 Jahre)

- kaum veränderte Unfall-/Verunglücktenzahlen

2019 sind neun Jugendliche (2018: 9) an acht Verkehrsunfällen (2018: 9) beteiligt gewesen.

Hierbei wurden sechs Jugendliche in Altena (davon einer schwer) und drei in Nachrodt-Wiblingwerde (alle drei leicht) verletzt. (2018: 9 Leichtverletzte, davon 7 in Altena)

Junge Erwachsene (18 – 24 Jahre)

- weniger Verkehrsunfälle
- weniger Verletzte

Im Jahr 2019 ereigneten sich 12 Verkehrsunfälle (2018: 19), an denen 14 „junge Erwachsene“ (2018: 20) beteiligt waren.

Sieben „junge Erwachsene“ (2018: 16) wurden verletzt (Altena: 6, davon 1 schwer, Nachrodt-Wiblingwerde: 1 leicht).

¹ Aufgrund einer Änderung in der Landesstatistik (Wegfall der Unfallkategorie 7, in der bisher die „Sachschadensunfälle mit Unfallflucht“ dargestellt wurden; diese wurden der Kategorie 5 „zugeschlagen“) mussten zum Zwecke der Vergleichbarkeit die Werte für 2018 neu berechnet werden. Sie stimmen daher mit den Werten, die mit dem Bericht für 2018 mitgeteilt wurden, in Teilbereichen nicht mehr überein. Das gilt für alle Auswertungen in den Altersgruppen.

Senioren (65 Jahre und älter)

- Rückgang der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Senioren
- Rückgang der Verunglücktenzahlen
- kein Unfalltoter

Im Jahr 2019 sind 23 Senioren (2018: 34) an 20 Verkehrsunfällen (2018: 31) beteiligt gewesen.

Insgesamt wurden zehn Senioren (Altena: 8, davon 1 schwer, Nachrodt-Wiblingwerde: 2 leicht) im Straßenverkehr verletzt (2018: 16).

Kradfahrer

- gleichbleibende Zahl von Verkehrsunfällen unter Beteiligung von Kradfahrern mit der Verkehrsbeteiligung (VB) 11, 12, 13 und 15 (Fahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen: Krafträder/-roller, Trikes und Quads)
- gestiegene Verletztzahl
- ein Unfalltoter

Im Jahr 2019 ereigneten sich wie 2018 13 Verkehrsunfälle (ohne Bagatellunfälle Kat. 5) unter Beteiligung von Kradfahrern, davon in Altena acht und in Nachrodt-Wiblingwerde fünf.

Ein Kradfahrer starb in Altena, zwei wurden hier schwer und sieben leicht verletzt. (2018: 0 / 3 / 9)

In Nachrodt-Wiblingwerde wurden drei Kradfahrer schwer und drei leicht verletzt (2018: 1 Leichtverletzter).

Unfallfolgen

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Altena wird ein Kradfahrer bei einem Verkehrsunfall getötet (2018: ein verstorbene Kind).

Zehn Verkehrsteilnehmer erleiden schwere Verletzungen (2018: 18) und 74 werden leicht verletzt (2018: 89).

	PW Altena 2018			PW Altena 2019		
	Altena	Nachrodt-Wiblingwerde	gesamt	Altena	Nachrodt-Wiblingwerde	gesamt
Tote	1	0	1	1	0	1
Schwerverletzte	17	1	18	7	3	10
Leichtverletzte	56	33	89	49	25	74
Verunglückte	74	34	108	57	28	85

Tödlicher Verkehrsunfall

- **Samstag, 10.08.2019, 19:12 Uhr, Altena**

Ein PKW-Fahrer bog in Altena von der Nettenscheider Straße nach links in die Westiger Straße ab. Dabei stieß er mit einem von links kommenden schnell fahrenden 29jährigen Kradfahrer zusammen. Der Kradfahrer verstarb einige Tage später an seinen schweren Verletzungen.

Verkehrsunfälle mit Unfallflucht

Im Jahr 2019 ereigneten sich 162 Verkehrsunfallfluchten (Altena: 127; Nachrodt-Wiblingwerde: 35). Das sind 38 Unfallfluchten weniger als 2018. Bei drei Verkehrsunfällen entstand dabei Personenschaden.

Die Aufklärungsquote (AQ) beträgt für alle Verkehrsunfälle mit Unfallflucht im Bereich der Polizeiwache Altena 42,59%.

Alle drei Verkehrsunfallfluchten mit Personenschaden Bereich der Polizeiwache Altena konnten aufgeklärt werden (2018: 13 Fälle, davon 7 geklärt).